

27. bis 28. September 2022 in Weimar

Jahrestagung der Nationalen Agentur Bildung für Europa beim BIBB



Erwachsenenbildung

Berufsbildung

Forum 5: Internationalisierung der Berufsbildung
**Ausweitung der Auslandsmobilität
von Auszubildenden**
aktueller Stand



Bedeutungszuwachs durch engagierte Gestaltung des Feldes

Resonanzboden Erasmus+ Community

Nationale Agentur
beim Bundesinstitut
für Berufsbildung

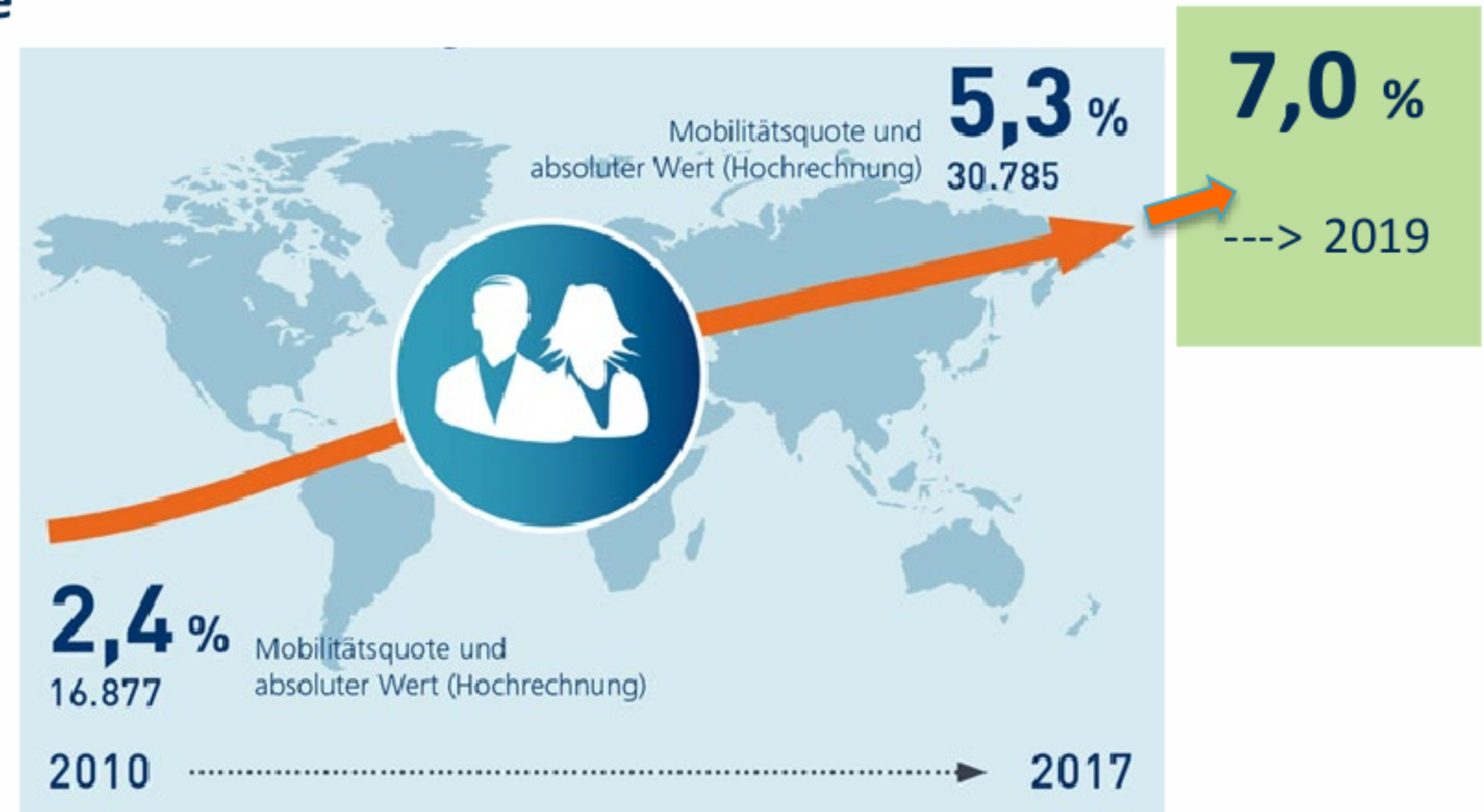
NABiBB
BILDUNG FÜR EUROPA

Mobilitäts- und Partnerschaftsprojekte

Unterstützungsstrukturen

- breites, stetiges Angebot
- internationale Öffnung, Vernetzung
- > 50% mit europäischem Programm (ca. 90 % aller Fördermittel)
- Thema in der Pandemie resilient
- deutlicher Erholungstrend!

Mehr Informationen zur
NA-Mobilitätsstudie:
www.na-bibb.de/Mobilitaetsstudie



Quelle: NA-Mobilitätsstudie (2018); Hochrechnung

Internationalisierungsnachfrage in Berufen/Branchen

- mobil mit Erasmus+ (2019)
Gesamtmobilität (2017/NA-Studie)

Industriekaufleute 12 %
IT-Berufe 11%, Tourismus/Gastronomie 9,7 %

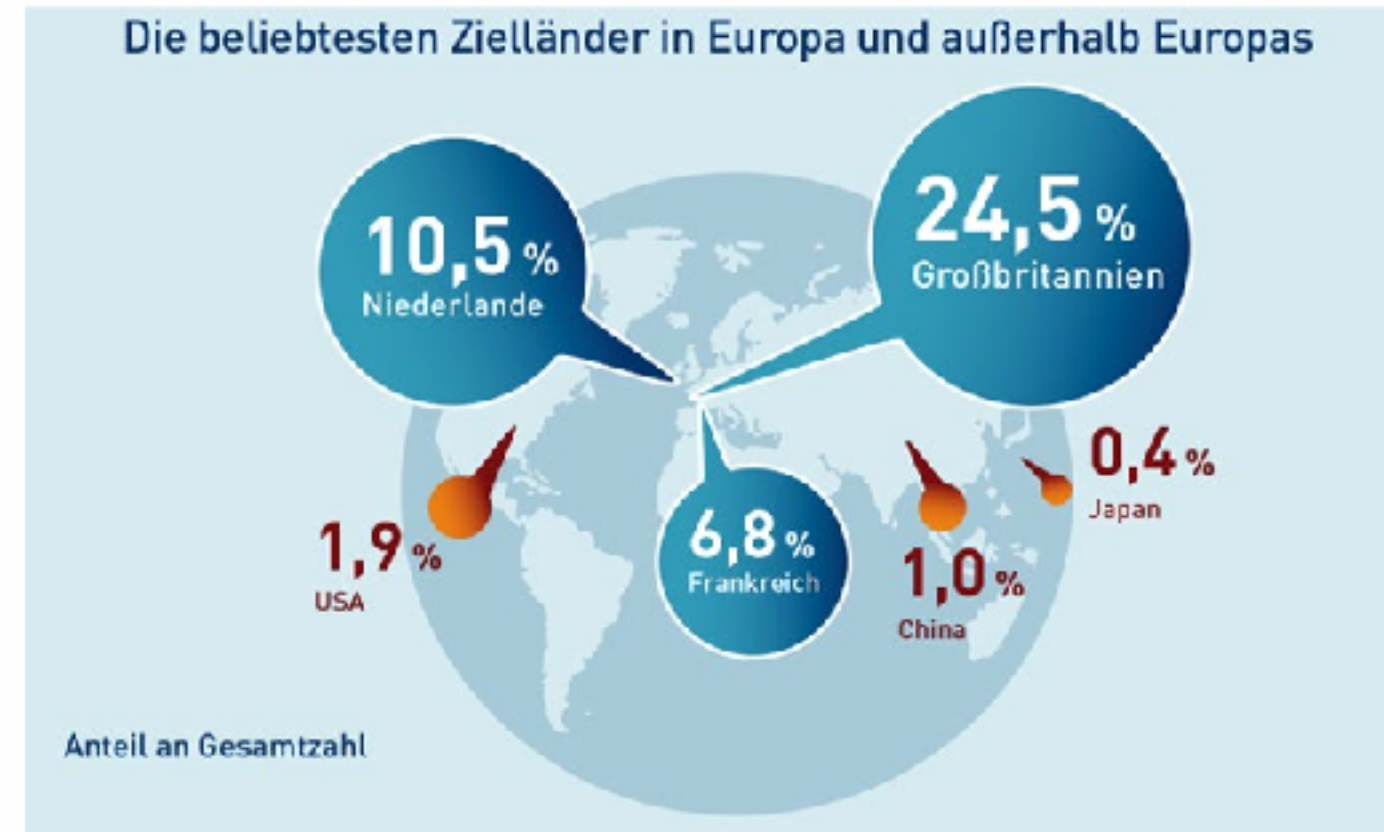


- Wirtschaft: 40 % aller Aufenthalte vom Betrieb o. privat finanziert (= Bedarf)

- Übersee-Ziele unterrepräsentiert



- BMBF-Programm AusbildungWeltweit schließt Lücke
 - Rangfolge der Länder spiegelt Bedeutung im Außenhandel
 - Industrierberufe (Maschinenbau), Kaufleute, IT-Berufe
 - deutsch-britische Mobilität



Quelle: NA-Mobilitätsstudie (2018)

Bildungspolitisch gewollt

starke Integration in den Welthandel - fast jeder vierte Arbeitsplatz vom Export abhängig

→veränderte Anforderungen für Fachkräfte - auch in kleineren Unternehmen - konkret spürbar

Auslandsmobilität stärkt... fachliche Qualifizierung - (internationale) Teamfähigkeit - Spracherwerb
Europabildung - globales Lernen - Attraktivität

- Deutscher Bundestag (2013) 10 % auslandsmobile Auszubildende - bis 2020
- Rat der EU (2020) 8 % der Lernenden in der Berufsbildung kommen in den Genuss von Lernmobilität im Ausland - bis 2025
- Internationale Kompetenzen im System „Kompetenzbaukasten“ (2022)

Was fehlt aus Sicht der Betriebe und Schulen?

- externe Unterstützung beim Aufbau von Partnerschaften
- größeres Informationsangebot zu Auslandsaufenthalten Auszubildender
- Angebot klar definierter Zusatzqualifikationen

Quelle: NA-Mobilitätsstudie (2018)

Was bremst aus Sicht der Jugendlichen?

- fehlende oder falsche Informationen
- wenig Unterstützung/Angst vor Leistungsabfall in Schule oder Ausbildung
- befürchtete hohe Kosten

Quelle: Helle Becker/Andreas Thimmel (Hrsg.) (2019): Die Zugangsstudie zum internationalen Jugendaustausch. Zugänge und Barrieren.

- + Konsens über Bedeutung für Berufsbildung
- + Fördermittel stehen bereit
- + umfassende Expertise und Netzwerke
- stabile Ressourcen und Mitwirkung aller Stakeholder
- organisatorische Einbettung
- Sichtbarkeit der Kompetenzen/hochwertige Zertifikate

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Ihr Kontakt:
Stefan Metzdorf
metzdorf@bibb.de
T. 0228.1071062

Nationale Agentur Bildung für Europa
beim Bundesinstitut für Berufsbildung
53175 Bonn
www.na-bibb.de

